Angewandte Geologie

Wildflusslandschaft Isartal zwischen Wallgau und Sylvensteinsee

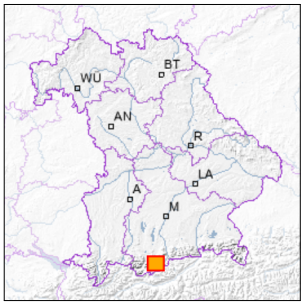
1 km

Maßstab 1:20.000

UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie

Geotop-Nummer: 173R005

Bayerns schönste Geotope Nr. 93



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert:	677.305
Nordwert:	5.268.133

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad:	47.542397° N
Längengrad:	11.356178° E

Objekt-ID: **8434GT000004**

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 01.04.2021

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Jachenau
Landkreis/Stadt:	Bad Tölz-Wolfratshausen
Topographische Karte (TK25):	8434 Vorderriß
Geländehöhe:	817 m NN
Größe (Länge x Breite)	15.000 x 400 m
Fläche:	6.000.000 m²
Geologische Raumeinheit:	Isar-Loisach-Gebirgsregion

Kurzbeschreibung des Geotops

Trotz der Ableitung von Wasser in den Walchensee konnte sich die Isar zwischen Wallgau und dem Sylvensteinspeicher ihren ursprünglichen Charakter bewahren. Auf dieser Strecke fließt sie in einem weiten Bett zwischen steil aufragenden Bergen aus Hauptdolomit. Unterschiedliche, ständig wechselnde Flussläufe und Kiesbänke prägen diese in Bayern fast einmalige Wildflusslandschaft.
Stark verzweigte Flusslandschaften wie jene im oberen Isartal sind typisch für Flüsse, die einerseits ein relativ starkes Gefälle aufweisen und andererseits sehr viel Kies mit sich führen. Vor allem bei Hochwasserereignissen bilden sich oft völlig neue Fließwege. An den Prallhängen greift kräftige Erosion an, wobei nicht nur Kies umgelagert wird, sondern oft auch ganze Waldbestände umgerissen und wegtransportiert werden. An den Gleithängen kehrt dagegen oft für längere Zeit Ruhe ein - die Pioniervegetation findet hier neuen Lebensraum.
Das Geotop wurde mit dem Gütesiegel "Bayerns 100 schönste Geotope" ausgezeichnet und wird vor Ort mit einer Infotafel erläutert. Weitere Informationen unter https://www.lfu.bayern.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart: Prallhang/Flussbett/Bachprofil

Erreichbarkeit: anfahrbar

Zustand/Nutzung: gut erhalten, als Freizeit-/Erholungsstätte genutzt

Nr.	Geotoptyp
1	Schwemmfächer

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Postglazial-, Donau-/Main-Schotter	Holozän

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Schotter

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Naturschutzgebiet
2	FFH-Gebiet
3	Vogelschutzgebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Doben, K. (1993): Geologische Karte von Bayern 1:25.000 Blatt 8434 Vorderriß.

Bewertung des Geotops

Stand: Juli 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	überregional bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	gering beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)

Bild 1: Isar unterhalb der Geotoptafel mit Blick auf das Karwendel

Bild 2: Mäander der Isar mit Kiesbänken und Schwemmholz

Bild 3: Mäander der Isar mit Kiesbänken

Bild 4: Kiesbänke der Isar mit Schwemmholz

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: Info-Geotope

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© Bayerische Vermessungsverwaltung

Geotopkataster Bayern

Mit Förderung durch:

Europäische Union
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung